

MATTHIAS J. AUGSBURG

Erschienen am

21. März
2016

Das Wesen vom Krebs

Wachstum ohne Ziel

Die Epidemie KREBS - neue Erkenntnisse, die noch nicht in den Club of Rome Report eingeflossen sind.



„Das Wesen vom Krebs - Wachstum ohne Ziel - ist zum Lebensinhalt der westlichen Welt geworden.“

Matthias J. Augsburg

Über das Buch Krebs ist die bedeutendste, epochale Zeitgeistkrankheit, eine emotionale Epidemie seit Mitte des 19. Jahrhunderts. Grundlage dieses kollektiv zerstörerischen Verhaltens ist die Entkopplung der natürlichsten Lebensrhythmen und Zyklen seit der industriellen Revolution Mitte des 19. Jahrhunderts. Sie wurden mehr und mehr durch den eintönigen Rhythmus vom Maschinenlauf und der Uhr ersetzt. Der tiefe Aberglaube an einen fortdauernden technischen Fortschritt befeuert diese Seuche zunehmend und führt die Menschheit immer tiefer in diese Sackgasse. Die Krebsepoche ist geprägt durch äußeres Wachstum, einem Wachstum ohne Ziel.

„Das Buch lege ich jedem Menschen, jedem Therapeuten ans Herz. Es macht keine Angst, sondern klärt seriös, kompetent und liebevoll auf.“ Dr. Rosina Sonnenschmidt, Heilpraktikerin.

„Ich finde seine Gesamtschau bemerkenswert, lesenswert und anregend.“ Dr. med. Walter Weber, Onkologe und Pionier in der Psycho-Onkologie.

Verlag Eichbaum, 177 Seiten

Hardcover 19,99 €

ISBN 978-3-942037-00-6

PDF für 15,99 €

eISBN 978-3-942037-01-3

eBook für 15,99 €

eISBN 978-3-942037-02-0

DER AUTOR

MATTHIAS J. AUGSBURG Der Kaufmann und Betriebswirt Matthias J. Augsburg entwickelte das elterliche Unternehmen nach und nach zu einem Gartencenter mit sechs Filialen, in denen er zuletzt über 400 Mitarbeiter beschäftigte. 2013 verkaufte er die Geschäftsanteile an einen Konzern. Seine neu gewonnene Freiheit nutzte der Natur- und Pflanzenliebhaber, um seinem inneren Ruf zu folgen. Den Wegen der Heilung gilt seit 30 Jahren sein besonderes Interesse. Als Autor, Vortragsredner, unabhängiger Berater und Gesundheitscoach begleitet und berät er chronisch kranke Menschen auf ihrem Weg durch den Dschungel der Heilangebote. Auch immer mehr Unternehmen suchen nach betrieblichen Abläufen, die mehr Achtsamkeit in der Koordination der gesundheitlichen Belange ihrer Mitarbeiter ermöglichen, und wagen - dank seiner Coachings - eine Neuausrichtung. Matthias J. Augsburg ist 1964 in Berlin-Wilmersdorf geboren und in der Ruhrgebietsstadt Schwerte aufgewachsen. Er ist Begründer und Gesellschafter der gemeinnützigen Organisation *Krebsheilpfad.de*.

DER VERLAG

EICHBAUM GMBH ist ein Verlag und Beratungsagentur in Gesundheitsfragen. „Sag mir deine Krankheit, und ich sage dir, wie es Deinem Unternehmen geht.“ Matthias J. Augsburg, Geschäftsführer und Unternehmer mit einst über 400 Mitarbeitern hilft anderen Unternehmer-Persönlichkeiten, verborgene Zusammenhänge aufzudecken und den Ruf nach Veränderungen zu hören und zu verstehen, denn – wie im Innen so im Außen!



DAS NETZWERK



KREBSHEILPFAD.DE ist eine **gemeinnützige** Unternehmergeellschaft mit dem Ziel, ein Netzwerk für Menschen zu schaffen, die direkt oder indirekt von Krebs betroffen sind. Mit persönlichen Mutmachgeschichten von Geheilten, mit Buchempfehlungen, mit Berichten und Videos zur Heilung und Prävention sowie mit bundesweiten Terminen rund ums Thema will Matthias J. Augsburg, der Begründer dieses Netzwerkes, sein über drei Jahrzehnte gewonnenes Wissen mit Betroffenen teilen:

„Auch in meiner Familie ist der Krebs seit Generationen ein Thema, und 1994 berührte mich die Begegnung mit einem krebskranken Mädchen in der Nähe von Tschernobyl sehr tief. Seit 30 Jahren suche ich nach den Wegen der Heilung, und seit dieser Begegnung mit dem Mädchen suche ich nach dem Pfad der Heilung und Prävention von Krebs. Auch meine persönliche Visionssuche im Sommer 2013 führte mich auf diesen Pfad, tief zu mir selbst, in die Verbindung mit meinem eigenen Kern.

Diese Netzwerkidee ist ebenso die Essenz der persönlichen Arbeit im Eschwege Institut. Im Mai 2014 ging ich den 'Weg des Königs', ein Seminar welches Männer in der Natur, ganz tief mit ihrer persönlichen Natur verbindet. Dort fand ich das Seil, welches nun Menschen zu einem Netzwerk verbindet: Menschen die ihren Krebs geheilt haben, die wieder Ganz geworden sind, als Vorbild für andere, die diesen Weg noch vor sich haben...

Das (übliche) Autorenhonorar aus dem Buchverkauf „Das Wesen vom Krebs – Wachstum ohne Ziel“ in Höhe von 5% des Nettoladenpreises fließt in voller Höhe an dieses gemeinnützige Onlinenetzwerk Heilung & Prävention von Krebs: www.krebsheilpfad.de.

PROMINENTE REFERENZEN:

DR. MED. WALTER WEBER wurde 1944 in Düren geboren und ist seit fast 40 Jahren praktizierender Arzt mit eigener Praxis in Hamburg. Sein Schwerpunkt ist die Onkologie in Verbindung mit Psychosomatik. Er ist einer der Pioniere im Bereich in der Psycho-Onkologie. Dr. Weber ist zudem Autor zahlreicher angesehener Bücher und Veröffentlichungen über Krebs.

„Matthias Augsburg hat wichtige Zusammenhänge zwischen dem Leben der Menschen von heute und der Krebskrankheit gefunden. Diese Beobachtungen sind grundlegend. Als Nicht-Mediziner entstammen sie seinem Leben, fokussiert seit dem Tod seiner Schwester an Krebs, fundiert durch eine intensive Suche nach der Wahrheit. Ich finde seine Gesamtschau bemerkenswert und lesenswert, ebenso seine Ansätze zur Therapie. Ich wünsche seinem Buch einen hohen Verbreitungsgrad. Es ist sehr anregend!“

DR. PHIL. ROSINA SONNENSCHMIDT ist versierte Heilpraktikerin und Leiterin ihrer Heilerschule in Pforzheim. Sie bildet heute Ärzte und Heilpraktiker u.a. in einem natürlichen 3-Säulen-Heilverfahren aus. Dieses einzigartige Behandlungskonzept hilft bei chronischen Krankheiten genau wie bei Krebs.

„Wenn ich auf unsere Geschichte der Heilkunde und Kultur zurückschaue, so kristallisieren sich Pionierarbeiten und progressive Ideen als geniale Einfälle und Inspirationen von Fachleuten heraus...Wer so ein Buch schreibt wie Matthias Augsburg, braucht gute Nerven und eine solide Recherche. Die ist vorhanden! Es wurde Zeit, wieder mal von einem Nichttherapeuten ein Werk zu erhalten, das durch leidvolle Erfahrungen eigene Forschung anregte, um sich über die Ursachen, Hintergründe, Heilungsangebote der Zeitgeistkrankheit Krebs klar zu werden. Das Buch lege ich jedem Menschen, jedem Therapeuten ans Herz. Es macht keine Angst, sondern klärt seriös, kompetent und liebevoll auf.“

INTERVIEW MIT DEM AUTOR Matthias J. Augsburg

Vor 40 Jahren erschütterte der **Club of Rome** mit seinem **Zukunftsreport** „Die Grenzen des Wachstums“ die Welt. 2012 – im neuen Bericht - hat sich so manch ein Trend bewahrheitet. Eines hatten die Experten bei allen Prognosen rund um Weltbevölkerung, Industrialisierung, Umweltverschmutzung, Nahrungsmittelproduktion und der Ausbeutung von natürlichen Rohstoffen allerdings nicht bedacht: die Epidemie Krebs.

Herr Augsburg, Wachstum ohne Ziel, warum dieser Buchtitel?

Wachstum ohne Ziel, genau das macht die Krebszelle in einem Körper. Und genau dies ist auch die Grundlage des westlichen Wirtschaftssystems, Wachstum ohne Ziel.

In Ihrem Buch nennen Sie die Analogie zwischen der Urbanisierung und der Krebszelle. Tatsächlich ähnelt die Luftaufnahme einer Metropole der einer Krebszelle. Was genau wollen Sie damit ausdrücken?

Eine Krebszelle mit ihren Metastasen verbreitet sich ohne Rücksicht auf die umliegenden Zellen und den Gesamtorganismus. Ein ähnliches Bild finden wir in dem ungebremsen Wachstum der Metropolestädte. In den Luftaufnahmen sieht man es deutlich: Der Städtebau frisst sich immer weiter durch die umliegende Natur. Sie wird verdrängt, es findet kein Miteinander statt. Der Natur wird die Lebensgrundlage entzogen, sie wird zubetoniert oder vergiftet, Pflanzen und Tiere sterben. Es ist ein Ausbeuten: nur nehmen und nichts zurückgeben.

Es ist doch aber gerade dieser moderne Fortschritt, der insbesondere in der Medizin dafür sorgt, dass wir Menschen länger leben...

Wir haben diesen Erfindungen viel zu verdanken. Aber die Schatten werden immer größer, wir sind von der Natur entkoppelt, im Denken und Handeln.

Maschinen und Uhren haben Räder und Räderwerk mit immer demselben Rhythmus. Die Natur kennt keine solche, monoton gleichförmige Dynamik. Der Aberglaube, mit Technik die immer grösser werdenden Anforderungen und Probleme in der Medizin und der Welt zu meistern, entfernt die Menschheit immer weiter fort von den natürlichen Zyklen und Rhythmen der Natur und der Natur des Menschen selbst. Die hieraus entstehende Möglichkeit eines grenzenlosen Wachstums mit seinen enormen Nebenwirkungen, genau das ist Krebs.

Warum ist Krebs heute eine „Massenveranstaltung“?

Die Krankheit Krebs ist die erste Seuche, die nicht durch eine Geschlechtskrankheit oder durch eine Infektionskrankheit in Form von Viren oder Bakterien übertragen wird. Die massenhafte Ausbreitung ist die Folge eines individuellen und auch kollektiven, menschlichen Bewusstseins und des entsprechenden Verhaltens. Krebs ist emotional ansteckend und wird somit auch vererbt. Und dies betrifft den ganzen Menschen, den Körper, die Seele und den Geist.

Wie kann man dieser „emotional ansteckenden“ Erkrankung gerecht werden?

Die schnelllebige Zeit lässt meist wenig Freiraum, um genauer hinzuschauen, Ereignisse und Phänomene im Kern zu ergründen, z.B. Träume zu deuten. Es

ist aber die Einheitsbildersprache der Seele auf der ganzen Welt, auch die Bilderwelten der Mythologien, mit der die Seele sich ausdrückt. Wir glauben in der Regel nur das, was wir mit eigenen Augen sehen, und verweisen bspw. Märchen in die Welt der Fantasie. Hier sehe ich einen wichtigen Ansatzpunkt einer ganzheitlichen Krebstherapie.

Was ist nach 30 Jahren Recherche Ihre wichtigste Erkenntnis zum Thema Krebs?

Mit der Wahrnehmungsstruktur eines mechanistischen Weltbildes ist m.E. das Phänomen Krebs alleine nicht zu erklären. Erst mit der Einbeziehung auch der spirituell-geistigen Dimension, wie in allen östlichen Traditionen üblich und der Innenschau wird das gesamte Ausmaß dieser emotionalen Seuche Krebs deutlich. Dr. Rosina Sonnenschmidt¹ beschreibt eindrucksvoll die Entstehung von epochalen Seuchen, insbesondere auf der emotionalen Ebene. Die Krebsseuche zeigt: was vormals eine Ausnahme war, ist zur Regel geworden. Genau hier liegt auch der Ansatz für den natürlichen und systematischen Heilungsweg.

In Ihrem Buch zeigen Sie Wege zur Heilung und globale Lösungen auf, und bezeichnen Krebs als unseren Lehrmeister. Wie meinen Sie das?

Den Krebs finden wir im Organismus Körper wie auch im Organismus Erde immer parallel auf diesen drei Ebenen: a) Gift, Mangelernährung und fehlender Sauerstoff im Körper, b) die Entkopplung der natürlichen Rhythmen und Zyklen – dies ist das geistige Prinzip und c) die Unterdrückung der seelischen Belange; dies sind echte Emotionen und der persönliche Lebensweg. Genau hier liegen auch die Heilungswege, global wie persönlich.

Welchen Zusatznutzen bietet Ihr Buch dem Leser?

Es erklärt den Begriff der Vatersprache, warum Krebs Krebs heißt und warum der islamische Bombenterror in ganz speziellen Ländern zuschlägt. Es zeigt auch, warum Krebs eine ansteckende Seuche ist, emotional ansteckend, aber mit möglichen Wegen der Heilung.

„Der menschliche Körper, seine Seele und die Natur selbst als spiritueller Geist sind miteinander verbunden. Fällt nur ein Teil weg, endet die Existenz dieses Individuums. Sind die drei nicht im Gleichgewicht, hat das unmittelbare Auswirkungen auf das Wohlbefinden, die Vitalität oder die Gesundheit eines Organismus.“ Matthias J. Augsburg

¹ Dr. Rosina Sonnenschmidt, Miasmen und Kultur, Narayana Verlag

INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt

Motivation S. 8
Zielgruppe des Buches S. 8
Konzeptidee 8
Heilung und Prävention von Krebs S. 9
Dank S. 10
Geleitwort S. 11
Mein Weg S. 12
Meine Suche... S. 14
Einleitung S. 21
Spielregeln S. 22
Weltliche Gesetze S. 25

1. Gesetz des Anfangs S. 27

1.1 Der Name Krebs S. 27
1.2 Die Diagnose Krebs S. 31
1.3 Der archaische Konflikt S. 31
1.4 Krebs in der Astrologie S. 32
1.5 Der Riesenkrebs S. 33
1.6 Odysseus S. 34

2. Spielregeln des Lebens S. 35

2.1 Am Anfang war das Wort S. 35
2.2 Die Lebensrhythmen und die Sieben-
Jahres-Schritte S. 42
2.2.1 Sieben-Jahres-Entwicklungsstufen 42
2.3 Das Dreistufenmodell der
Karzinogenese S. 46
2.4 Die Initiation S. 47
2.5 Märchen S. 50
2.6 Die Heilung des Krebs-Prinzips im
Tierkreis S. 51

3. Die 13 S. 56

3.1 Die Angst vor dem Tod S. 56
3.2 Die Erkenntnisse einer Seele S. 58
3.3 Exkarnation, der große Wandel S. 59
3.4 Die Todessehnsucht S. 59
3.5 Nahtoderfahrungen S. 61
3.6 Der Krebs und die 13 S. 62

4. Die Ausnahme wird zur Regel S. 63

4.1 Licht und Schatten des Industriezeitalters
S. 63
4.1.1 Der Schatten S. 64
4.2 Normopathie S. 70
4.3 Die Seuche S. 74
4.4 Der König aller Krankheiten S. 77
4.5 Kollektive Auswirkungen S. 85
4.6 Die Ausnahme wird zur Regel S. 89

5. Mikrokosmos ist gleich Makrokosmos 94

5.1 Mikrokosmos gleich Makrokosmos S. 94
5.2 Gifte S. 97
5.3 Wie im Innen so im Außen S. 100
5.4 Wachstum ohne Ziel S. 102
5.5 Der Energiehunger und die Kriege dieser
Welt S. 104
5.6 Mephistopheles S. 105

6. Der Krebs im Körper S. 108

6.1 Die gute und die schlechte Nachricht 108
6.2 Physischer Körper S. 109
6.3 Energiekörper S. 112
6.4 Astralkörper S. 113
6.5 Mentalkörper S. 113
6.6 Kausalkörper S. 114

7. Wege der Heilung S. 117

7.1 Die Krebsbehandlung S. 117
7.2 Der Kampf gegen Krebs S. 119
7.3 Spontanheilungen S. 121
7.4 Die biologische Krebstherapie S. 126
7.5 Die Homöopathie S. 128
7.6 Die Prozessorientierte Miasmatische
Homöopathie S. 130
7.6 .1 Die miasmatische Behandlung S. 131
7.6.2 Die Konstitution des Organismus
regulieren S. 134
7.6.3 Die Heilung des emotionalen Konflikts
S. 141

- 8. Die Mutmacher** S. 146
- 8.1 Die Zeitenwende S. 146
- 8.2 Der Wandel S. 149
- 8.3 Die größte Angst S. 162
- 8.4 Patientenberichte über Krebsheilung S. 164
- 8.5 Reisefreiheiten für den Geist S. 166
- 8.6 Der kleine Prinz, die kleine Prinzessin S. 170

- Danke S. 171
- Bitte S. 172
- Wichtiger Hinweis S. 172
- Über den Autor S. 173

- Beratungsagentur** S. 174
- Gesundheitscoach S. 174
- Körper, Seele, Geist S. 174
- Konfliktheilung, Körperheilung S. 175
- Unternehmen S. 175
- Vorträge S. 175
- Kontakt S. 175
- Adresse S. 176

Impressum S. 176

Haftungsausschluss S. 177



ZITATE AUS DEM BUCH

... Das Wesen vom Krebs (dem Tier) ist emotional scheu und zurückgezogen und dabei emotional maximal erstarrt. Daher ist ein gerader, aufrechter Gang durch das Leben nicht mehr möglich. Ein Fortkommen wohl, aber nur mit einem seltsamen, seitlichen Gang – ein emotionales Herumkriechen durch das Leben. Wer so lebt, dem begegnet er eines Tages vielleicht wirklich, aber jetzt als Riesenkrebs.

Es sind heimliche Tiere, scheu, zurückgezogen, gepanzert, dies ist ihr Schutz. Dieser Schutzpanzer lässt sie fast erstarren, bis in die „Zehenspitzen“, sodass sie nicht mehr gut geradeaus laufen können. Ihr besonderer Kriechgang ist sprachlich genauso in unseren Alltag eingezogen wie die Bezeichnung für eine mysteriöse Krankheit. Aber lassen wir uns nicht täuschen! Krebse können tückisch sein, in ihrem heimlichen Versteck lauern sie auf den nächsten Angriff. Mit ihren messerscharfen und kräftigen Scheren töten sie blitzschnell ihre Beute.

In nur wenigen Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts wurden so viele Erfindungen gemacht wie in der gesamten Menschheitsgeschichte vorher. ...Angst und teils große Armut trieb Männer, Frauen und Kinder als Arbeiter in die Fabriken...

Der heutige Aberglaube, mit so einer Technik ... die Welt zu meistern, entfernt die Menschheit, ... fort von den natürlichen Zyklen und Rhythmen der Natur und der Natur des Menschen selbst. Die hieraus entstehende Möglichkeit des Wachstums, eines Wachstums ohne Ziel und seine enormen Nebenwirkungen, genau das ist Krebs.

Krebs und andere Autoimmunerkrankungen nehmen in einem für viele beängstigenden Tempo zu. So kann das 19. Jahrhundert auch als Beginn der karzinogenen Epoche oder Krebsepoche bezeichnet werden.

Wenn man auf wikipedia.de die beiden Listen der Atommächte bzw. der Länder mit nuklearen Ambitionen mit der Liste islamistischer Terroranschläge vergleicht, dann wird die erste Verblüffung schon im nächsten Moment zur grausigen Gewissheit: Der Zusammenhang ist unübersehbar.

Das ist die Bedeutung von Synchronizität oder auch: „Alles hängt mit allem zusammen.“

Diese abscheulichen Terroranschläge stehen ganz offensichtlich noch in einem weiteren, bisher nicht wahrgenommenen Zusammenhang. ...Wir dürfen auch hier auf das Echo gespannt sein...

Vergleichen wir die Vorkommen an Erdgas und Erdöl wird unmittelbar auch der Zusammenhang zwischen den Kriegsgebieten bzw. Krisenherden unserer Welt deutlich.

„In einem AKW entsteht in einem Jahr pro Megawatt Leistung ca. die kurz- und langlebige Radioaktivität einer Hiroshimabombe. Das heißt: allein im AKW Leibstadt entsteht die Radioaktivität von ca. 1100(!) Hiroshimabomben. Der giftigste Stoff der Welt „Plutonium ist bei einer Halbwertszeit von 24.000 Jahren faktisch dauerhaft vorhanden. Wenige Mikrogramm können sofort, etliche Nanogramm langfristig tödlich wirken.“

Auf meinen häufigen Reisen habe ich vielfach die Gelegenheit genutzt, die Umgebung von in der Nähe liegenden Atomkraftwerken zu besuchen. Nach meiner Beobachtung und Dokumentation habe ich in keinem (!) einzigen Fall eine intakte Natur gefunden.

In China entsteht derzeit eine (!) Klonfabrik und Mastfabrik für 1.000.000, eine Million (!) in Laboren erzeugte Klontiere. Auch diese grauenvolle Wirklichkeit wurde als Science-Fiction Hollywoods längst zum Kassenschlager in den Kinos. Alles was sich Menschen vorstellen können, wird zur Wirklichkeit, so oder so...

Krebs und andere Autoimmunerkrankungen betreffen heute mindestens 50 % der Bevölkerung in den westlichen Industriestaaten, auf der ganzen Welt nimmt diese Prozentzahl in zweistelligen Wachstumsraten zu.

Verbraucher fordern heute bequeme Lösungen, der Zeitgeist der Krebsepoche, „höher, schneller, weiter“, hat auch hier in eine Sackgasse geführt.

J.R.R. Tolkiens großer, weltumspannender Krieg des dritten Zeitalters um die (Mittel-)Erde ist bereits in vollem Gange. Die freien Kräfte der unstillbaren Gier nach Macht und ihrem Geld haben längst alle Lebensbereiche der Menschen fast auf der ganzen Welt erreicht.

Normopathie (Norm und Pathologie) bedeuten, so normal und angepasst zu sein, bis der Mensch krank wird. ... zwanghafte Form von Anpassung an vermeintlich vorherrschende und normgerechte Verhaltensweisen und Regelwerke innerhalb von sozialen Beziehungen und Lebensräumen.

Krebs ist eine Seuche, emotional ansteckend und somit auch vererbbar. Er betrifft den ganzen Menschen, den Körper, die Seele und den Geist.

Bedenkt man, dass in den letzten Jahren auch Autoimmunerkrankungen wie Diabetes, Multiple Sklerose, Parkinson und viele andere stark zugenommen haben, wird deutlich, dass sich bei weiten Teilen der westlichen Bevölkerung Bereiche des eigenen Körpers gegen den eigenen Organismus richten.

Betroffene Menschen unterliegen dem Missverständnis, dass nur die Familie oder die Gesellschaft trägt, aber nicht der Einzelne auch sich selbst. Dieses meist unbewusste Verhaltensmuster finden wir in den heutigen westlichen Lebensgemeinschaften verstärkt.

Der schnelle Griff zum Kamm, um alle Patienten darüber zu scheren, mag nur dazu führen, dass man nachher nackt dasteht...Wenn in der Eile der Scherkamm aber mit der Sense verwechselt wird, wird es für viele „richtig ungemütlich“, denn diese steht „eigentlich“ nur Einem zu...

Krebspatienten sind in der Regel starke Persönlichkeiten, tragen oft seit vielen Jahren Opfer, persönlich und für ihr System Familie.

Die Natur schenkt uns in ihrer Weisheit immer wieder neue Pflanzen, die sogenannten Neophyten, die besonders in den Ländern verstärkt wachsen, in denen die Not am größten ist.

Sind wir nicht durch die Heldenschule des Lebens gegangen und haben gelernt, mit unseren Ängsten zu leben, so ist kein materielles Gut dieser Erde in der Lage, uns diese Angst zu nehmen.

Bei genauer Betrachtung finden sich die Gründe einer so schweren Erkrankung meist parallel in allen Ebenen, dem Körper und der Seele und der Entkoppelung der Lebensrhythmen auch in der spirituellen Ebene.

Alle drei Religionen – Christentum, Judentum und Islam – beziehen sich auf DENSELBEN Vater, es ist Abraham. Somit bilden sie alle drei: eine große Familie.

Persönlich gehe ich davon aus, dass der Abschluss dieses kollektiven Bewusstseinsprozesses, eine spirituelle Revolution, in einer Änderung des heutigen gregorianischen Kalendersystems erkennbar werden wird.

Durch den einzigartigen Fingerabdruck ist jeder persönlich identifizierbar und hat von der Schöpfungs Idee die Möglichkeit, sein persönliches Potential im Laufe seines Lebens zu entfalten und zur Blüte zu bringen.

FAKTEN

Buchtitel:	Das Wesen vom Krebs - Wachstum ohne Ziel
Verlag:	Verlag Eichbaum GmbH, www.eichbaum-gmbh.de
Aktualität/Bezug:	Club of Rome, Guido Westerwelle, Angelina Jolie
Zielgruppe:	Menschen, die sich interessieren für: 1. Wirtschaft+Politik 2. Gesundheit+Krebs 3. Spiritualität
Seitenzahl:	177, Hardcover+Ebook
Preis	19,99 €; PDF/eBook :15,99 €
Literaturquellen:	190
Entstehungszeit:	10/2014 – 1/2016
Verifiziert u.A. durch:	Ruediger Dahlke, Arzt, Buchautor, Seminarleiter Dr. med. Walter Weber, Onkologe, Autor, Dr. Rosina Sonnenschmidt, Heilpraktikerin, Autorin
Netzwerk Krebsheilpfad:	gemeinnützige Organisation; das Netzwerk für Heilung und Prävention von Krebs, www.krebsheilpfad.de Facebook: https://www.facebook.com/krebsheilpfad/ Twitter: https://twitter.com/krebsheilpfad Google+: via Matthias J. Augsburg LinkedIn: via Matthias J. Augsburg XING: via Matthias J. Augsburg
Berufliche Kurzvita Matthias J. Augsburg	-- Ausbildung Einzelhandelskaufmann Gartencenter, -- Weiterbildung zum Betriebswirt -- Einstieg und Übernahme des Familienbetriebs in Schwerte mit ca. 50 MA: 1992 -- Neugründung von sechs Gartencentern 1998 bis 2011 -- Verkauf der Geschäftsanteile an die Fa. Hellwag mit über 400 MA: März 2013 -- Entwicklung Netzwerk Krebsheilpfad: 2014
Kontakt Autor Soziale Medien:	Facebook: http://tinyurl.com/FB-MJAugsburg Google+: http://tinyurl.com/Google-MJAugsburg LinkedIn: http://tinyurl.com/MJAugsburg-LinkedIn Twitter: https://twitter.com/MJAugsburg XING: http://tinyurl.com/MJAugsburg-XING
Pressekontakt:	Agentur APROPOS.TEXT Frau Snezana Galijas presse@eichbaum-gmbh.de Tel. 06182 / 99 30 970